

## **Wichtige Fragen und Antworten zum Thema Testen und Umgang mit positiven Testergebnissen in der Pesta**

### **Wann wird getestet?**

Wir testen in Klassenstufe 1 und 4 jeden Montag und Donnerstag und in Klassenstufe 2 und 3 jeden Montag und Mittwoch direkt in der ersten Stunde alle Kinder der Klasse bzw. der Lerngruppe. Dies ist durch das Land zunächst bis zu den Herbstferien vorgesehen.

### **Wie ist der Ablauf, wenn ein Selbsttest positiv ausfällt?**

Wenn ein Selbsttest positiv ausfällt wird das betroffene Kind sofort vom Rest der Gruppe isoliert und geht gemeinsam mit einer Lehrerin auf den Schulhof ins Freie. Die Schulleitung verständigt dann parallel dazu die Eltern des Kindes, damit es unverzüglich abgeholt wird und kein Kontakt mehr zu den anderen Kindern besteht.

Die Eltern erhalten die schriftliche Aufforderung sofort mit dem Kind einen weiteren Schnelltest auf dem Rathausplatz oder altem Messplatz unter Aufsicht medizinischen Personals (PoC-Test) machen zu lassen. Wenn auch hier das Ergebnis positiv ausfällt, informieren wir als Schule telefonisch das Gesundheitsamt und warten auf weitere Anweisungen.

### **Warum wurde in der ersten Schulwoche nicht mit der Durchmischung gewartet, bis alle Ergebnisse vorliegen?**

Bis das Testergebnis vorliegt dauert es ca. 15-20 Minuten. Es wäre aus medizinischer Sicht definitiv besser zu warten bis die Ergebnisse vorliegen, bevor es zur Durchmischung kommt. Bei einer Schulstunde von 45 Minuten bedeutet dies dann aber für den Religions-/Ethikunterricht, dass zu viel Unterrichtszeit verloren geht.

Wir haben uns dennoch eigenmächtig dazu entschieden dies zukünftig in Kauf zu nehmen und den Fachunterricht Religion/Ethik in Stufe 3 am Montag erst nach Durchsicht aller Testergebnisse zu starten. Alle anderen Stufen sind in der ersten Stunde ohnehin im Klassenverband.

### **Wird ein positiv getestetes Kind anschließend in eine durchmischte Klasse geschickt?**

Nein. Sobald ein positives Testergebnis vorliegt wird das Kind ohne jegliche Verzögerung aus der jeweiligen Gruppe separiert und geht gemeinsam mit einer Lehrkraft auf den Schulhof. Die Schulleitung verständigt dann parallel dazu die Eltern des Kindes, damit es unverzüglich abgeholt wird und kein Kontakt mehr zu den anderen Kindern besteht.

**Gehen die Kinder der gemischten Gruppe zurück in die Stammklasse, wenn klar ist, dass sie mit einem positiv getesteten Kind "Kontakt" hatten?**

Nein. Wir werden zukünftig auch die gemischte Gruppe als Kohorte zusammenlassen bis wir genaue Informationen durch das Gesundheitsamt erhalten haben.

Bitte beachten Sie aber, dass bedingt durch unser pädagogisches Konzept im Bereich Bilingualen Lernen, die Strukturen der GTS und die räumlichen Gegebenheiten zum Beispiel in der Pause, wird bei uns die Jahrgangsstufe und nicht die Klasse/Stammgruppe als eine Infektionsgemeinschaft angesehen.

So spielen die Kinder einer Jahrgangsstufe zum Beispiel auch in der Pause ohne Maske und oft genug auch ohne Abstand zusammen.

**Warum wird eine ganze Klasse, und dann evtl noch zusätzlich die Ethik-Klasse in Quarantäne geschickt, wenn doch die für die ersten zwei Schulwochen geltenden Maßnahmen eine Quarantäne eigentlich ausschließen sollten (Maskenpflicht im Gebäude, Lüftungskonzept, Abluftanlagen, etc).**

Jegliche Quarantäneanordnung erfolgt durch das Gesundheitsamt SÜW. Wir als Schule sind hier lediglich „ausführendes Organ“ und treffen keine eigenständigen Entscheidungen.

Wir werden dazu angehalten eine Liste mit allen Kontaktpersonen zu übermitteln. In dieser Liste ist auch die Dauer des Kontaktes vermerkt. Welche Kontaktpersonen dann trotz aller durchgeführten Maßnahmen laut 10. Hygieneplan in Quarantäne müssen entscheidet das Gesundheitsamt.

Da die Kinder in der Grundschule gemeinsam ohne Maske und aus räumlichen Gegebenheiten auch nicht dauerhaft ohne Abstand mindestens 15 Minuten am Tag gemeinsam frühstücken, wird hier oftmals die ganze Klasse und nicht nur einzelne Sitznachbarn in Quarantäne geschickt. Dies ist an den weiterführenden Schulen anders.

**Wie lange dauert es, bis die Eltern informiert werden, dass ihre Kinder abgeholt werden sollen? Das Ergebnis des ersten Tests liegt ja spätestens um ca. 8.30 Uhr vor.**

Wir als Schule dürfen keine Quarantäneanordnungen aussprechen oder eigenmächtig Kinder nach Hause schicken. Erst wenn das Gesundheitsamt diese konkrete Anweisung uns gegenüber ausspricht, rufen wir die Eltern an.

Wir werden Sie aber zukünftig per Teams informieren, dass es in der Lerngruppe Ihres Kindes einen durch PoC Test positiv bestätigten Coronafall gibt und Sie damit rechnen sollten, dass Sie innerhalb der nächsten Stunden Ihr Kind abholen müssen. Somit erhalten vor allem berufstätige Eltern etwas Vorlauf dies zu organisieren.

**Wie wird mein Kind im Falle einer Quarantäne beschult?**



Dank des Digitalkonzeptes der Pestalozzischule werden die Kinder direkt am nächsten Tag in den Digitalunterricht wechseln. Nähere Infos dazu erhalten Sie über die Klassenleitungen.

**Wie wird mein Kind beschult, wenn der Rest der Klasse in Quarantäne ist und nur mein Kind (als Genesener oder nicht Kontaktperson) in die Schule darf?**

Sie haben dann die Wahl, ob ihr Kind am Digitalunterricht der Klasse von zu Hause teilnimmt oder regulär in Präsenz in der Parallelklasse unterrichtet wird. Dies klären Sie dann mit der zuständigen Klassenleitung.